

Netz Niederösterreich GmbH, Postfach 101, 2344 Maria Enzersdorf

Energie-Control Austria

Rudolfsplatz 13
1010 Wien

Kontakt Dipl.-Ing. Martin Weber
Telefon + 43 2236 201-12203
Datum Maria Enzersdorf, 17.11.2015

Begutachtungsentwurf der Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013-Novelle 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum vorliegenden Begutachtungsentwurf der GSNE-VO 2013 Novelle 2016 erlauben wir uns Stellung zu nehmen wie folgt:

Aufgrund der im Geschäftsjahr 2013/14 herrschenden milden Witterung und dem darauf zurückzuführenden Absatzrückgang ergibt sich im laufenden Tarifiermittlungsverfahren nicht nur im Netzbereich Niederösterreich eine Erhöhung der Systemnutzungstarife.

Basierend auf §71 Abs. 2 GWG 2011 wird von der Regulierungsbehörde erstmalig für die unter dem Regulierungskonto gemäß §71 GWG 2011 festgestellten Mindererlöse gegenüber den der Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung zu Grunde liegenden Erlösen eine Verteilung über einen Zeitraum von drei Jahren in gleichen Teilen festgelegt.

Die hohe Dotierung des in den kommenden Jahren zu verteilenden Regulierungskontos resultiert jedoch neben dem Absatzrückgang auch aus dem zu geringen Leistungs- bzw. Pauschalpreisanteil in den Systemnutzungsentgelten. Seit 1.1.2010 wurde die Pauschalkomponente der Netzebene 3 nicht mehr angepasst und beträgt seitdem 250 cent/Monat. Der vorliegende Verordnungsentwurf sieht eine Erhöhung auf 300 cent/Monat vor. In der Netzebene 3 würden damit nur rd. 13% der Erlöse über Pauschalkomponenten erlöst werden. Eine Anhebung des Erlösanteils durch Pauschalkomponenten auf 25% erscheint durchwegs sachgerecht und wird daher eine weitere Adaption als erforderlich erachtet.

Wir ersuchen um Berücksichtigung und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Netz Niederösterreich GmbH